

## Niederschrift

über die 12. Sitzung des Schulausschusses des Amtes Föhr-Amrum am Mittwoch, dem 31.10.2012, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung.

### Anwesend sind:

**Dauer der Sitzung: 13:20 Uhr - 14:35 Uhr**

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Heinz Lorenzen  
Herr Arfst Christiansen  
Herr Cornelius Daniels  
Herr Christian Klüssendorf  
Frau Gisela Riemann  
Frau Elisabeth Schaefer  
Herr Hans-Peter Traulsen

#### zusätzlich anwesend

Frau Heidi Braun

#### von der Verwaltung

Frau Renate Gehrman  
Herr Christian Stemmer  
Frau Anke Zemke

#### Gäste

Herr Dr. Manfred Hinrichsen Eilun Feer Skuul  
Frau Nicole Frantzen Grundschule Föhr-Land  
Herr Jörn Tadsen Öömrang Skuul  
Frau Rita Hinrichsen Rüm-Hart-Schule

### Es fehlen:

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ulrich Herr  
Herr Peter Koßmann

### Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Einwohnerfragestunde
- 6 . Bericht der Schulleitungen
- 6.1 . Rüm-Hart-Schule
- 6.2 . Eilun Feer Skuul
- 6.3 . Grundschule Föhr-Land
- 6.4 . Öömrang Skuul
- 7 . Sachstandsbericht zu den Bau- und Sanierungsmaßnahmen an der Öömrang Skuul
- 8 . Bericht zum Planungsstand der Umbauarbeiten an der Eilun Feer Skuul
- 9 . Sachstandsbericht zu den Bauarbeiten an der Rüm-Hart-Schule
- 10 . Sachstandsbericht zu den Umbauarbeiten an der Grundschule Föhr-Land  
hier: Sanitäranlagen am Standort Süderende

- 11 . Schulentwicklungsplanung Grundschule Föhr-Land
- 12 . Resolution zum Erhalt des Gymnasiums mit Regionalschulteil als anerkannte Schulform  
Vorlage: Amt/000168
- 13 . Haushalt 2013
- 14 . Verschiedenes

**1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Schulausschusses, Herr Heinz Lorenzen, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

**2. Anträge zur Tagesordnung**

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

**3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten**

Die Mitglieder des Schulausschusses sprechen sich einstimmig dafür aus, lediglich den Tagesordnungspunkt 15 nichtöffentlich beraten zu wollen.

**4. Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung (öffentlicher Teil)**

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 11. Sitzung. Diese gilt somit als genehmigt.

**5. Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Wortmeldungen.

**6. Bericht der Schulleitungen**

**6.1. Rüm-Hart-Schule**

Frau Hinrichsen, die stellvertretend für Frau Weber an der Schulausschusssitzung teilnimmt, berichtet, dass die Arbeiten an der Außenspielfläche nahezu abgeschlossen seien.

Die in den Herbstferien durchgeführten Schallschutzmaßnahmen seien beendet und zeigen deutliche Wirkung.

Die neuen Regelungen bezüglich der Präsenzzeiten des Schulhausmeisters werden positiv gesehen.

Die Anmeldungen für die Einschulungen im kommenden Schuljahr 2013/14 laufen derzeit. Man rechne mit ca. 33 Anmeldungen. Derzeit liegen auch schon zwei Anmeldungen von Kindern aus dem Bereich von Föhr-Land vor.

## **6.2. Eilun Feer Skuul**

Herr Dr. Hinrichsen berichtet, dass er bereits in der vergangenen Sitzung des Schulausschusses über den Stand der durchzuführenden Baumaßnahmen an der Eilun Feer Skuul informiert habe. Diesbezüglich gäbe es zur Zeit keine Neuerungen.

Im Folgenden verteilt Herr Dr. Hinrichsen zwei Statistiken. Die erste Statistik stellt die Schülerzahlen in der Zeit von 1980 bis 2012 dar. Herr Dr. Hinrichsen macht auf die rückläufige Zahl der Schüler/innen in dem Bereich Real- bzw. Regionalschule aufmerksam.

In der zweiten Statistik wird die Zahl der Amrummer Oberstufenschüler/innen im Vergleich zu den Föhrer Oberstufenschülerinnen/Oberstufenschülern dargestellt. Zur Zeit werden 22 Amrummer Oberstufenschüler/innen an der Eilun Feer Skuul unterrichtet. Herr Dr. Hinrichsen freut sich über die steigende Zahl der Amrummer Schülerinnen und Schüler und dankt dem Kollegium der Öömring Skuul für die gute Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler.

Im Anschluss berichten eine Schülerin und ein Schüler der Eilun Feer Skuul über das Projekt „Schleswig-Holstein inklusive Begabtenförderung, SH i B“, welches in diesem Jahr an der Eilun Feer Skuul angelaufen sei. Insgesamt existiere dieses Projekt bereits seit drei Jahren. Es gäbe ein Schülerpatenmodul für diejenigen Schülerinnen und Schüler der Eilun Feer Skuul, die als Ansprechpartner für dieses Projekt tätig sein möchten. Das Land Schleswig-Holstein wird der Eilun Feer Skuul zur Verwirklichung des Projektes Mittel in Höhe von 8.000 € zur Verfügung stellen.

## **6.3. Grundschule Föhr-Land**

Frau Franzten berichtet, dass die zur Zeit an der Grundschule Föhr-Land, Standort Süderende, durchgeführten Umbaumaßnahmen zeitnah fertiggestellt sein werden.

## **6.4. Öömring Skuul**

Herr Tadsen erläutert, dass es zur Zeit Personalprobleme gäbe, da eine Lehrkraft ausgefallen sei. Ein besonderes Problem bei der Suche nach einer Ersatzkraft stelle hierbei die Wohnraumsituation dar.

Die Baumaßnahmen an der Schule gehen nur langsam voran.

Ein Teil der in der Nordseehalle gelagerten Sportgeräte seien einem Wasserschaden zum Opfer gefallen. An vielen Geräten habe sich sogar Schimmel gebildet. Durch den Einsatz von Lehrern, Schülerinnen und Schülern konnten viele Geräte wieder nutzbar gemacht werden. Herr Tadsen dankt allen Helferinnen und Helfern für die große Einsatzbereitschaft.

Durch eine Spende der Rotarier konnte eine Klasse neu mit Computern ausgestattet werden.

Am morgigen Tag werde der neue Schulsozialarbeiter seinen Dienst an der Öömring Skuul antreten.

**7. Sachstandsbericht zu den Bau- und Sanierungsmaßnahmen an der Öömrang Skuul**

Herr Stemmer berichtet, dass die Baumaßnahmen an der Öömrang Skuul aufgrund diverser Problematiken nur langsam vorankommen. Hinzu kämen nun auch die schlechten Witterungsbedingungen. Zur Zeit betrage der zeitliche Verzug zum Bauzeitenplan ca. 12 – 15 Wochen. Die Fertigstellung der Baumaßnahmen sei derzeit für Juni 2013 geplant.

**8. Bericht zum Planungsstand der Umbauarbeiten an der Eilun Feer Skuul**

Herr Stemmer berichtet, dass in den Herbstferien Arbeiten an den Außenanlagen vorgenommen wurden.

Um die Schallschutzproblematik zu beheben, seien zwei Proberäume erstellt worden. In diesen sollen zwei Alternativen für einen besseren Schallschutz getestet werden. Die Beprobung dieser Räumlichkeiten solle Anfang November stattfinden.

Die neuen Planungen sowie die aktuelle Kostenaufstellung für den Umbau des Verwaltungsbereichs seien Herrn Stemmer am heutigen Tage zugegangen. Für den 05.11. oder 07.11. solle nun ein Termin zur weiteren Vorgehensweise festgelegt werden.

**9. Sachstandsbericht zu den Bauarbeiten an der Rüm-Hart-Schule**

Herr Stemmer berichtet, dass die Außenspielfläche mittlerweile hergestellt wurde. Die Restarbeiten werden je nach Witterungsbedingungen ausgeführt werden.

Die Schallschutzmaßnahmen für den Bereich der Betreuten Grundschule konnten in den Herbstferien fertiggestellt werden.

**10. Sachstandsbericht zu den Umbauarbeiten an der Grundschule Föhr-Land hier: Sanitäranlagen am Standort Süderende**

Herr Stemmer berichtet, dass die Sanierung des WC-Bereichs, des Duschbereichs sowie der Umkleiden noch andauere, er aber mit einem Abschluss der Arbeiten zum Ende der übernächsten Woche rechne.

**11. Schulentwicklungsplanung Grundschule Föhr-Land**

Herr Lorenzen berichtet, dass in der Sitzung des Amtsausschusses am 09.12.2009 der Beschluss gefasst wurde, dass die Außenstelle Midlum der Grundschule Föhr-Land bis zum 01.08.2013 in vollem Umfange aufrecht erhalten werde.

In der heutigen Sitzung solle ein Empfehlungsbeschluss für die geplante Sitzung des Amtsausschusses am 12.12.2012 gefasst werden, wie die weitere Planung ab August 2013 aussehen solle.

Die Schülerzahlen zum Schuljahresbeginn 2012/13 lagen mit 55 Schüler/innen am Standort Midlum und 66 Schüler/innen am Standort Süderende geringfügig höher als 2009/10 mit 59 Schüler/innen am Standort Midlum und 57 Schüler/innen am Standort Süderende.

Insgesamt wurden an den beiden Standorten in diesem Jahr 32 Kinder eingeschult.

Im Folgenden wird ausführlich über die Schulentwicklungsplanung der Grundschule Föhr-Land diskutiert.

Es wird deutlich, dass der Erhalt auch kleiner Schulstandorte positiv gesehen werde.

Auf Nachfrage erläutert Frau Frantzen, dass ein Gespräch des Kollegiums zu dieser Thematik stattgefunden habe. Ein abschließendes Ergebnis konnte jedoch nicht erzielt werden. Frau Frantzen spricht sich dafür aus, die zukünftigen Planungen in einer Schulkonferenz in zwei Wochen zusammen mit den Eltern zu erörtern.

Aus den Reihen der Schulausschussmitglieder werden Bedenken geäußert, am heutigen Tage einen Empfehlungsbeschluss zu treffen, bevor die Schulkonferenz getagt habe.

Es wird dafür plädiert am heutigen Tage einen Beschluss zu fassen, da dieser nur eine Empfehlung für den Amtsausschuss sei und dieser erst nach der Schulkonferenz tage. Somit könne die dortige Beschlussfassung Berücksichtigung bei der Beschlussfassung im Amtsausschuss finden.

Es wird daher über folgende Beschlussempfehlung abgestimmt:

Der Schulausschuss ist bereit, den Bestand der Außenstelle Midlum der Grundschule Föhr-Land über den 31.07.2013 hinaus zu sichern.

Abstimmungsergebnis:       5 Ja-Stimmen  
                                      2 Enthaltungen

**Beschluss:**

Der Schulausschuss ist bereit, den Bestand der Außenstelle Midlum der Grundschule Föhr-Land über den 31.07.2013 hinaus zu sichern.

**12. Resolution zum Erhalt des Gymnasiums mit Regionalschulteil als anerkannte Schulform  
Vorlage: Amt/000168**

Herr Lorenzen berichtet anhand der Vorlage Amt/000168.

**Sachdarstellung mit Begründung:**

Die Regierungsparteien haben in ihrem Koalitionsvertrag die Umwandlung aller Regionalschulen in Gemeinschaftsschulen niedergeschrieben. Gemeinschaftsschulen gibt es grundsätzlich nur noch mit oder ohne gymnasiale Oberstufe, aber nicht als Teil eines Gymnasiums.

Die „Arbeitsgemeinschaft zum Erhalt der Gymnasien mit Regionalschulteil“ fordert die Landesregierung in einer Resolution auf, die fünf bestehenden Gymnasien mit Regionalschulteil als einzigartige Schulform zu bestätigen und ihnen dauerhaft Bestandschutz zu gewähren. Die Resolution liegt der Vorlage als Anlage bei.

Jedes der Gymnasien mit Regionalschulteil hat seinen eigenen Charakter und seine eigene Geschichte, aber eines eint sie alle: in jedem Fall hat sich der jeweilige Schulträger bewusst für dieses Modell entschieden und im Vertrauen auf die Zusagen aus dem Bildungsministerium zum Teil hohe Investitionskosten auf sich genommen, um die

Schule attraktiv und effizient zu gestalten. Gleichzeitig sollte mit diesen Schulformen die Vielfalt im Bildungsangebot der Regionen erhalten bleiben. In vielen Fällen sorgt diese Konstruktion dazu, dass ein grundsätzlich eher ländlich geprägter Raum trotzdem ein breit aufgestelltes Bildungsangebot vorhalten und so seinen Schüler/innen lange Fahrzeiten und weite Wege ersparen kann. In allen betroffenen Regionen sind die Gymnasien mit Regionalschulenteil in ihrer Arbeit erfolgreich und werden von den Schüler/innen und Eltern grade wegen ihrer besonderen Konstruktion geschätzt.

Eine Umwandlung in ein Gymnasium mit Gemeinschaftsschulenteil oder gar eine Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe würde die Schüler/innen und Eltern, die gerade diese Schulform aufgrund des Gymnasiums gewählt haben, abwandern und reine Gymnasien aufsuchen lassen. Dadurch würden diese Regionen demographisch weiter geschwächt und die Abwanderung in die Ballungszentren zusätzlich verstärkt.

Die „Arbeitsgemeinschaft zum Erhalt der Gymnasien mit Regionalschulenteil“ besteht aus Schulleitern und Vertreter/innen der jeweiligen Schulträger und Verwaltungen. Sie hat in ihrer ersten Sitzung am 05.09.2012 beschlossen, die politischen und ministeriellen Gremien mit einer Resolution auf die besondere Situation der Gymnasien mit Regionalschulenteil aufmerksam zu machen und so um Unterstützung für den Fortbestand dieser Schulformen zu werben.

Um dieser Resolution ein entsprechendes Gewicht zu verleihen, werden die Schulträger mit parallel vorliegenden Beschlussvorlagen um Zustimmung zu dieser Resolution gebeten

---

Herr Lorenzen äußert, dass es aus seiner Sicht zu früh sei, sich einer solchen Resolution anzuschließen. Die Schulkonferenz der Eilun Feer Skuul habe sich in der gestrigen Sitzung nicht näher mit dieser Thematik befasst, da zur Zeit noch nicht ausreichend Informationen zur Verfügung stehen. Am Freitag, dem 02.11.2012, finde im Ministerium für Bildung und Wissenschaft ein Treffen zwischen Vertretern des Ministeriums und den Schulleitern der Schulen mit einer organisatorischen Verbindung statt.

Die Resolution sei zur Zeit sachlich noch nicht begründbar, so dass vorgeschlagen wird, diese am heutigen Tage noch nicht zu verabschieden. Darüber wird im Folgenden abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Die Resolution wird am heutigen Tage nicht verabschiedet.

### **13. Haushalt 2013**

Frau Zemke erläutert anhand der vorliegenden Mittelanmeldungen.

#### Grundschule Föhr-Land

Im Vergleich zum Vorjahr liegen keine wesentlichen Änderungen bei der Höhe der Mittelanmeldungen vor.

#### Rüm-Hart-Schule

Bei der Rüm-Hart-Schule entfalle eine Einnahmeposition des Kreises Nordfriesland (Produktsachkonto 44820000), da die G-Klasse nicht mehr existiere.

Bei dem Produktsachkonto 52910250 wurden Ausgaben in Höhe von 10.100 €, im Vergleich zu 700 € im Vorjahr, angemeldet. Diese Mittel seien für das Förderzentrum, insbesondere für Schüler/innen mit den Förderschwerpunkten „Geistige Entwicklung“ und „Lernen“, eingeplant, da dort ein erhöhter Bedarf an Materialaufwendungen anfallt. Die Übernahme dieser Kosten sei durch den Schulträger zu leisten.

#### Öömrang Skuul

Im Bereich des Finanzhaushaltes, Produktsachkonto 08910000, wurden umbaubedingte Raumausstattungen sowie Neuanschaffungen von Sportgeräten im Zusammenhang mit dem Neubau der Sporthalle angemeldet.

#### Eilun Feer Skuul

Bei dem Produktsachkonto 52310000 sind erhöhte Ausgaben veranschlagt, da die Zahlung einer Pacht für die Sportplatzflächen berücksichtigt wurde.

Die erhöhten Ausgaben bei dem Produktsachkonto 52710000 sind unter anderem durch Ersatzanschaffungen wie zum Beispiel Stühle, Jalousien und Sprungmatten, die einen Einzelwert von 150 € nicht überschreiten und somit dem Ergebnishaushalt zuzuordnen sind, bedingt.

#### Offene Ganztagschule

Sowohl bei den Einnahmen als auch bei den Ausgaben werde deutlich, dass die Mensa leider nicht in dem erhofften Umfang genutzt werde.

#### Schülerbeförderung

Die Einnahmen unter dem Produktsachkonto 44820000 entfallen, da ein Arbeitsschritt eingespart werden konnte. Der Gemeindeanteil werde nunmehr direkt von den betroffenen Gemeinden an die W.D.R. gezahlt. Vormalig wurden die Gemeindeanteile an das Amt Föhr-Amrum gezahlt und von dort an die W.D.R. weitergeleitet.

Im Anschluss an die Erläuterungen wird über die Mittelanmeldungen für das Jahr 2013 abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

#### **Beschluss:**

Den Mittelanmeldungen wird wie vorgeannt zugestimmt.

#### **14. Verschiedenes**

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird ein Schreiben über die Gründung des Gymnasiums in Wyk auf Föhr an die Mitglieder des Schulausschusses verteilt. Das Schreiben liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 14.35 Uhr.

Heinz Lorenzen

Anke Zemke